Sitzungsprotokoll

Gemeinde Breitenburg		
Gremium **Gemeindevertretung**		
Tag	**Beginn**	**Ende**
29.06.2011	**19.30 Uhr**	21.33 **Uhr**
Ort **Amt Breitenburg, Osterholz 5 in** **25524 Breitenburg**		

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

Vorsitzende

Protokollführer

Teilnehmerverzeichnis

zum Protokoll der Sitzung
der **Gemeindevertretung Breitenburg**

am 29.06.2011

Mitglieder KWG:	anwesend ja	nein
Ranzau, Elke	X	
Bahr, Karl-Heinz	X	
Graf zu Rantzau, Breido	X	
Schwiering, Wilhelm		X
Dömmling, Heinz	X	
Obermüller, Dieter	X	
Hülsemann, Klaus-Peter	X	
Ørntoft, Ute	X	
Mitglieder SPD:		
Mühle, Rita	X	
Meier, Karl-Heinz		X
Pallapies, Sonja		X

Ferner anwesend:
Herr Jürgen Beissner, Herr Heino Ranzau,
Herr H.J. Schmidt,
Herr Michael May,
Herren Stepany, Hölbling, Pollok und Claussen-Seggelke,
Frau Widmann

Herr Haffner als Protokollführer

Gemeinde Breitenburg
- Gemeindevertretung -

25524 Breitenburg
Postkamp 2
Tel. (04821) 86 866

den 16.06.2011

Einladung

zur Sitzung

Gemeindevertretung Breitenburg	Datum **Mi., 29.06.2011**	Uhrzeit **19.30 Uhr**
Sitzungsort **Amt Breitenburg, Osterholz 5 in 25524 Breitenburg**	öffentlich ☒	nichtöffentlich ☐

Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Mitteilungen der Bürgermeisterin
4. Neuaufstellung des 2. Teillandschaftsplanes für das Gelände der ehemaligen Freiherr von Fritsch-Kaserne in der Gemeinde Breitenburg;
   hier: Erneuter Vorentwurfsbeschluss und erneute Beteiligung
5. 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Breitenburg für das Gelände der ehemaligen Freiherr von Fritsch-Kaserne;
   hier: Erneuter Vorentwurfsbeschluss und erneute frühzeitige Beteiligung
6. Bebauungsplan Nr. 9 „Nordoer Heide" der Gemeinde Breitenburg für das Gebiet der ehemaligen Freiherr von Fritsch-Kaserne im Ortsteil Nordoe - belegen nördlich und westlich des ehemaligen Standortübungsplatzes; südlich der Straße „Birkenweg" sowie östlich der Holcim-Industriebahn;
   hier: Aufstellungsbeschluss
7. Mitteilungen und Anfragen

gez. Ranzau
Bürgermeisterin

Hinweis: Die Unterlagen zu den TOP 4 - 6 werden spätestens Ende der 25. KW nachgereicht.
Die Herren Pollok, Stepany, Pogoda, Hölbling und Claussen-Seggelke haben eine Einladung erhalten.

Terminvormerkung: Am 07.07.2011 wird eine Sitzung des Finanzausschusses und am 11.07.2011 eine weitere Sitzung der Gemeindevertretung stattfinden.

Frau Ranzau begrüßt die anwesenden Gäste und die Herren Schmidt, Stepany, Hölbling, Pollok und Claussen-Seggelke. Herr Wilhelm Schwiering, Herr Karl-Heinz Meier und Frau Sonja Pallapies fehlen entschuldigt.
Die Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung

Herr Claussen-Seggelke bittet, den TOP 6 vorzuziehen, da sich die anderen Tagesordnungspunkte sinnvoll darauf aufbauen. Frau Ranzau beantragt daraufhin, den TOP 6 als TOP 4 und die bisherigen TOP 4 und 5 als neue TOP 5 und 6 zu behandeln.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig -

Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde

- Herr Beissner hat kürzlich etwas über einen „Windpark Breitenburg" gelesen. Er fragt, ob in Breitenburg ein Windpark entstehen soll. Dieses wird verneint. Bei der Bezeichnung handelt es sich nur um einen Arbeitstitel für einen geplanten Windpark in einer anderen Gemeinde.

- Das Oberflächenwasser auf den Grundstücken des Bebauungsplanes Nr. 9 „Nordoer Heide" soll versickern. Herr Beissner fragt, ob dann keine Regenwassergebühren zu zahlen sind.
  Herr Hölbling beantwortet die Frage. Es fallen beim Versickern keine Gebühren für die Ableitung an, da die Gemeinde nur ein Rohrnetz zur Entwässerung der öffentlichen Bereiche vorhalten wird.

Zu Pkt. 3: Mitteilungen der Bürgermeisterin

- Am 26.05. fand im Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr ein Abstimmungsgespräch statt, in dem die Verkehrsbelange im Zuge des Autobahnausbaues erörtert wurden. Vornehmlich ging es um die Verkehrsführung am Kremper Weg und die damit verbundene zeitweise Vollsperrung. Nach einer europaweiten Ausschreibung ist der Abbruch der jetzigen Brücke für 2012/2013 geplant. In der Abbruchphase wird es zu einer vierwöchigen Vollsperrung des Kremper Weges kommen. Radfahrer und Fußgänger werden auf einer Seite mit Schutzgerüst durchgeführt. Während des gesamten Zeitraumes der Bauphase ist geplant, den Kremper Weg einstreifig zu führen (2,75 m + 1 m). Für die rechtzeitige Information an den Schulbusbetreiber ist die Gemeinde Breitenburg zuständig.

- Am 26.05. fand ein Treffen der Lenkungsgruppe der Region Itzehoe statt. Bedingt durch Terminüberschneidungen war die Veranstaltung relativ spärlich besucht. Herr Claussen-Seggelke hat die Anwesenden über den aktuellen Stand der Überplanung des Kasernengeländes informiert. Dabei kam es zu keinerlei Nachfragen oder Kritikäußerungen. Weitere Themen waren die Berichte zur interkommunalen Zusammenarbeit, Gewerbeflächen in der Region Itzehoe und zu den Markenmaßnahmen. Unter www.region-itzehoe.de ist das Protokoll nachzulesen.

- Am 27.05. fand das Einweihungsfest für den Erweiterungsbau des Kindergartens Samenkorn statt. Viele Gemeindevertreter und Fraktionsangehörige haben die Gelegenheit mit vielen anderen Gästen genutzt, um sich den fertigen Bau anzuschauen. Das Kindergartenteam hat mit vielen Aktivitäten für einen kurzweiligen Nachmittag gesorgt, was von Groß und Klein gut angenommen wurde.

- Im Amtsausschuss wurden die Auswirkungen der neuen Amtsordnung vorgestellt. Mit diesem Thema werden sich die Fraktionen befassen müssen.

- Am 09.06. fand im Amt ein Abstimmungsgespräch mit Vertretern des Wasserbeschaffungsverbandes statt. Weitere Teilnehmer waren Frau Widmann, LVB Jörgensen, der Bauausschussvorsitzende Obermüller und Frau Ranzau. Deutlich wurde seitens des WBV das Interesse bekundet, für die Trinkwasserversorgung auch im Neubaugebiet sorgen zu wollen.

- Im Kindergartenausschuss ging es am vergangenen Mittwoch vorwiegend um Zahlen: Die Jahresrechnung 2010 war ebenso ein Thema wie die Baukosten für den Erweiterungsbau (erst 4 Gewerke haben abgerechnet, aber schon jetzt lässt sich lt. Architekt Voß erkennen, dass keine besonderen Überschreitungen zu erwarten sind). Es ist mit einer Gesamtsumme von 470.000 € gegenüber der Architektenplanzahl von 466.000 € zu rechnen. Auch der Bau begleitende Ausschuss wurde in diesem Zusammenhang noch einmal ausdrücklich gewürdigt. Außerdem gibt es eine neue Regelung für Kreis -und Landeszuschüsse für den Kindergartenbetrieb. Noch immer gibt es keine Antwort, ob sich die neuen Kriterien negativ auf die Haushaltsplanung auswirken werden. Außerdem verständigte sich der Ausschuss darauf, die Elternbeiträge im nächsten Jahr nicht zu erhöhen. Auch bei der Kirche wird diskutiert, den Haushalt auf Doppik umzustellen. Die betroffenen Kommunen werden im Vorfeld der Entscheidungen mit einbezogen.

- Der Sparkassenzweckverband hat am letzten Montag getagt. Da Frau Ranzau verhindert war, hat Herr Dömmling die Aufgabe wahrgenommen, das Votum der Gemeinde abzugeben. Herr Dömmling berichtet über die Sitzung.

- Die Gleichstellungsbeauftragte des Amtes Breitenburg, Frau Tanja Tukac-Turkus ist von ihrem Amt zurückgetreten.

- Terminhinweis: Finanzausschuss (nichtöffentlich) am 07.07.
  Gemeindevertretetung am 11.07.
  jeweils 19.30 Uhr im Amt Breitenburg.

Zu Pkt. 4: Bebauungsplan Nr. 9 „Nordoer Heide" der Gemeinde Breitenburg für das Gebiet der ehemaligen Freiherr von Fritsch-Kaserne im Ortsteil Nordoe - belegen nördlich und westlich des ehemaligen Standortübungsplatzes; südlich der Straße „Birkenweg" sowie östlich der Holcim-Industriebahn;
hier: Aufstellungsbeschluss

Herr Claussen-Seggelke erläutert den Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 9 „Nordoer Heide" der Gemeinde Breitenburg. Herr Hölbling und Herr Claussen-Seggelke beantworten Fragen der Gäste und Gemeindevertreter.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt, für das Gebiet der ehemaligen Freiherr-von-Fritsch-Kaserne im Ortsteil Nordoe - belegen nördlich und westlich des ehemaligen Standortübungsplatzes, südlich der Straße „Birkenweg" sowie östlich der Holcim-Industriebahn - einen Bebauungsplan aufzustellen. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

   Festsetzung von Wohn-, Misch-, Sonderbau- und Gewerbegebietsflächen zum Zwecke einer zivilen Nachnutzung des ehemaligen Kasernengeländes.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 BauGB). Der Amtsvorsteher des Amtes Breitenburg wird beauftragt, die Bekanntmachung zu veranlassen.

3. Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 9 „Nordoer Heide" der Gemeinde Breitenburg für das Gebiet der ehemaligen Freiherr-von-Fritsch-Kaserne im Ortsteil Nordoe - belegen nördlich und westlich des ehemaligen Standortübungsplatzes, südlich der Straße „Birkenweg" sowie östlich der Holcim-Industriebahn wird einschl. der Begründung und des Umweltberichtes gebilligt.

4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung, auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detailierungsgrad der Umweltprüfung, soll schriftlich erfolgen (§ 4 Abs. 1 BauGB).

5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung soll im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung erfolgen (§ 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/Gemeindevertreterinnen: 11
davon anwesend: 8, Ja-Stimmen: 8; Nein-Stimmen: -/-
Stimmenthaltungen: - / -

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/Gemeindevertreterinnen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Herr May bedankt sich für die konstruktive Mitarbeit aller Beteiligten.

Zu Pkt. 5: Neuaufstellung des 2. Teillandschaftsplanes für das Gelände der ehemaligen Freiherr von Fritsch-Kaserne in der Gemeinde Breitenburg;
hier: Erneuter Vorentwurfsbeschluss und erneute Beteiligung

Herr Pollok erläutert die Neuaufstellung des 2. Teillandschaftsplanes. Er ist eine Vorbereitung für den Bebauungsplan und ein Parallelverfahren.
Frau Ranzau bittet darum, künftig in den Textteil zum Landschaftsplan ein Abkürzungsverzeichnis mit Erläuterung aufzunehmen.

Beschluss:

1. Der neue Vorentwurf zum 2. Teillandschaftsplan für das Gelände der ehemaligen Freiherr-von- Fritsch-Kaserne im Ortsteil Nordoe der Gemeinde Breitenburg wird einschl. des Textteilentwurfes gebilligt.

2. An der Neuaufstellung des 2. Teillandschaftsplanes sind die Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange, Naturschutzbehörden, anerkannte Naturschutzvereinigungen und die auf örtlicher Ebene tätigen Naturschutzvereine erneut zu beteiligen. Ferner ist der 2. Teillandschaftsplan erneut mit den Nachbargemeinden abzustimmen (§ 7 Abs. 3 LNatSchG). Die Beteiligung bzw. Abstimmung soll schriftlich erfolgen.

3. Ferner soll die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 7 Abs. 3 LNatSchG) im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/Gemeindevertreterinnen: 11
davon anwesend: 8, Ja-Stimmen: 8; Nein-Stimmen: -/-
Stimmenthaltungen: - / -

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/Gemeindevertreterinnen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zu Pkt. 6: 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Breitenburg für das Gelände der ehemaligen Freiherr von Fritsch-Kaserne;
hier: Erneuter Vorentwurfsbeschluss und erneute frühzeitige Beteiligung

Herr Stepany erläutert die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes. Der Flächennutzungsplan umfasst auch die Mischbaufläche der zwei Gebäude am Birkenweg der ehemaligen Offizierswohnungen.

Beschluss:

1. Der neue Vorentwurf der 7. Flächennutzungsplanänderung für das Gelände der ehemaligen Freiherr-von-Fritsch-Kaserne im Ortsteil Nordoe der Gemeinde Breitenburg wird einschl. der Begründung und des Umweltberichtes gebilligt.

2. Zu der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Breitenburg für das Gelände der ehemaligen Freiherr-von-Fritsch-Kaserne soll die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Aufforderung zur Äußerung, auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung, wiederholt werden und schriftlich erfolgen (§ 4 Abs. 1 BauGB).

3. Ferner soll die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung wiederholt werden und im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung erfolgen (§ 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/Gemeindevertreterinnen: 11
davon anwesend: 8, Ja-Stimmen: 8; Nein-Stimmen: -/-
Stimmenthaltungen: - / -

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/Gemeindevertreterinnen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Graf zu Rantzau weist Vorwürfe zurück, dass die Verzögerungen in der Bauleitplanung von der Gemeinde oder durch das Amt verursacht worden wären. Herr May hat nur das Interesse, dass es jetzt voran geht.

Herr Hölbling erläutert die Planung der Straßenräume im Bebauungsplan Nr. 9 „Nordoer Heide“ gemäß der diesen Ausführungen **beigefügten Präsentation**. Dazu verteilt er einen Plan an alle Anwesenden. Die einzelnen Typen der Planstraßen werden vorgestellt und erläutert.

An der Planstraße A 1 im Eingangsbereich zum Baugebiet ist es vorgesehen, eine Allee zu pflanzen. Fuß- und Radweg sind durch einen Grünstreifen von der Straße getrennt. Bei der Planentwicklung ist die Art der zu pflanzenden Bäume festzulegen. Mit Wurzelschutzfolien sind gute Erfahrungen gemacht worden.

Herr Hölbling erläutert anhand des verteilten Planes seine Vorstellungen für die Ableitung von Schmutz- und Regenwasser. Stichwortartig: Im Wohngebiet soll das Dachflächenwasser auf den Grundstücken versickern. Es sind 3 Regenrückhaltebecken vorgesehen. Nach den Probebohrungen im Erschließungsgebiet ist der Bau von Kellern möglich. Das Schmutzwasser nehmen die Stadtwerke Itzehoe, Stadtentwässerung, ab. Der WBV hat ebenfalls Interesse bekundet.

Fragen der Gemeindevertreter werden beantwortet.

Adobe Acrobat Document

Zu Pkt. 7: Mitteilungen und Anfragen

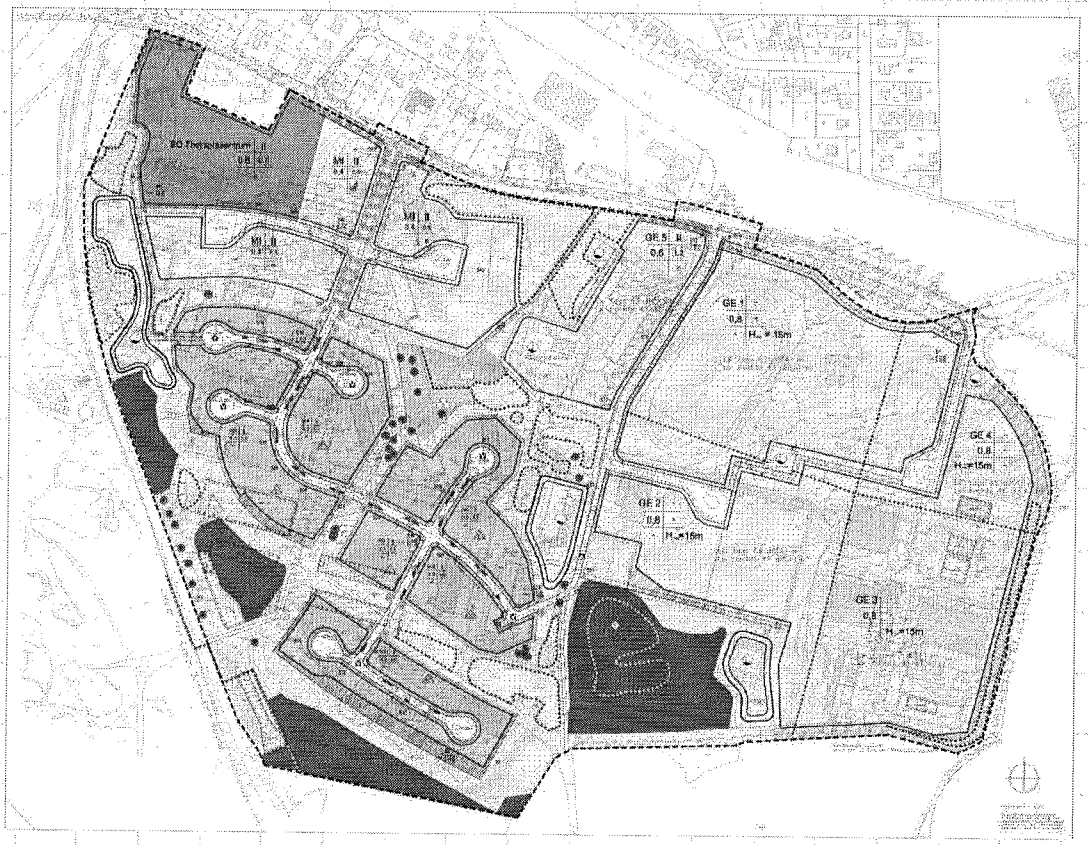
Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Gemeinde Breitenburg
Bebauungsplan Nr. 9 „Nordoer Heide“

Informationsveranstaltung zum B-Plan Nr.9 „Nordoer Heide“ der Gemeinde Breitenburg

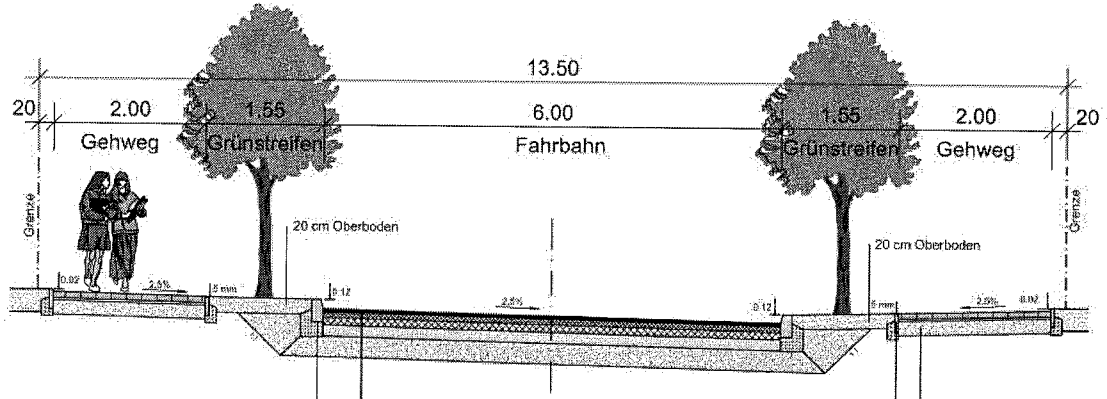
29. Juni 2011, 19.30 Uhr

Gemeinde Breitenburg
Bebauungsplan Nr. 9 „Nordoer Heide“



Gemeinde Breitenburg
Bebauungsplan Nr. 9 „Nordoer Heide“

Planstraße A1



Aufbau Fahrbahn gem. RStO 01, Bauklasse III, Tafel 3, Zeile 1

4,0 cm	Splittmastixasphalt SMA 8 S, gem. ZTV Asphalt-StB 07
5,5 cm	Asphaltbinder AC 16 B S mm mit PmB 45 A, gem. ZTV Asphalt-StB 07
10,0 cm	Asphalttragschicht AC 22 T S, gem. ZTV Asphalt-StB 07
15,0 cm	Schottertragschicht 0/45, gem ZTV SoB-StB 04/07, E_{v2} >= 150 MN/m²
25,5 cm	Frostschutzschicht gem. ZTV SoB-StB 04, E_{v2} >= 120 MN/qm
65,0 cm	

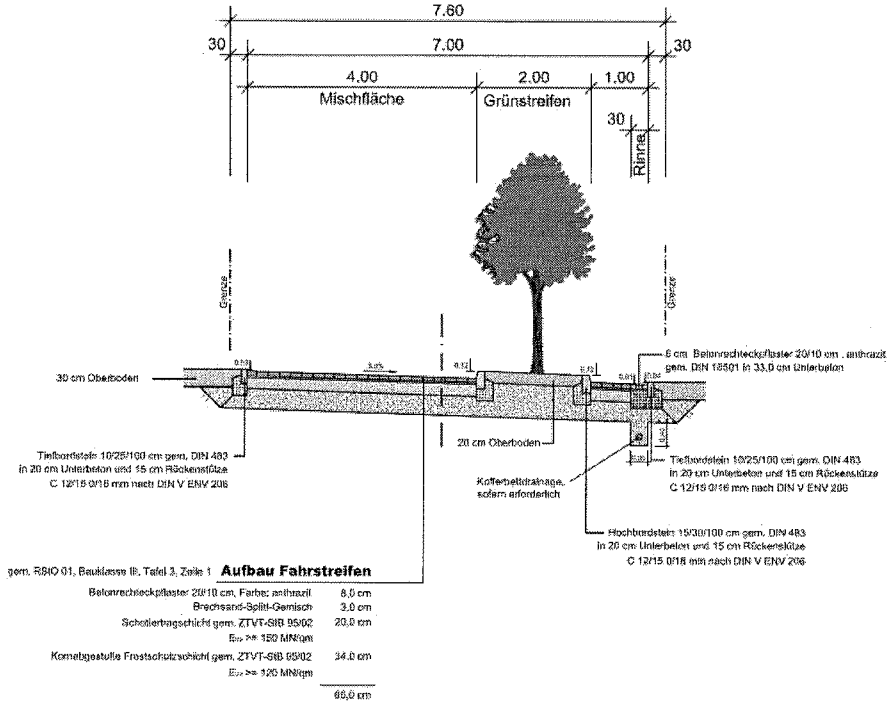
Aufbau Gehweg

gem. RStO 01, Tafel 7, Zeile 1

8,0 cm	Betonsteinpflaster B 55, 20/10 cm, rotbunt
3,0 cm	Brechsand-Splitt-Gemisch
19,0 cm	Frostschutzschicht gem. ZTV SoB-StB 04, E_{v2} >= 120 MN/qm
30,0 cm	

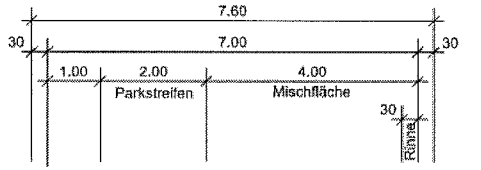
Gemeinde Breitenburg
Bebauungsplan Nr. 9 „Nordoer Heide“

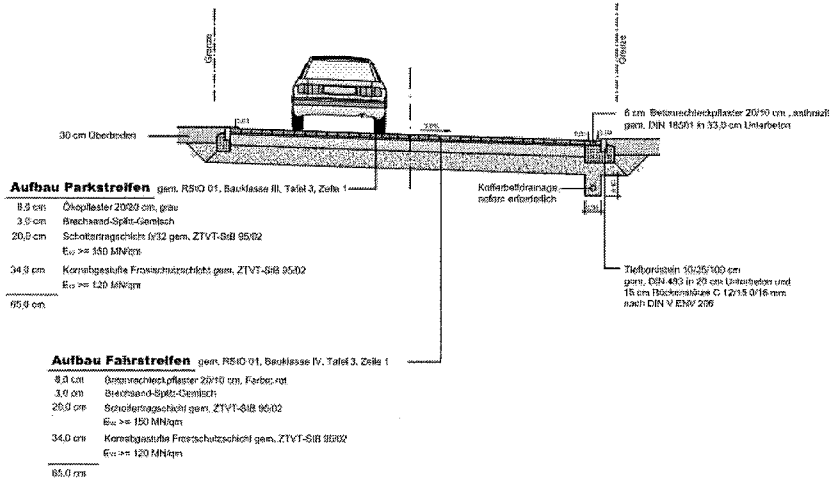
Planstraße A2



Gemeinde Breitenburg
Bebauungsplan Nr. 9 „Nordoer Heide“

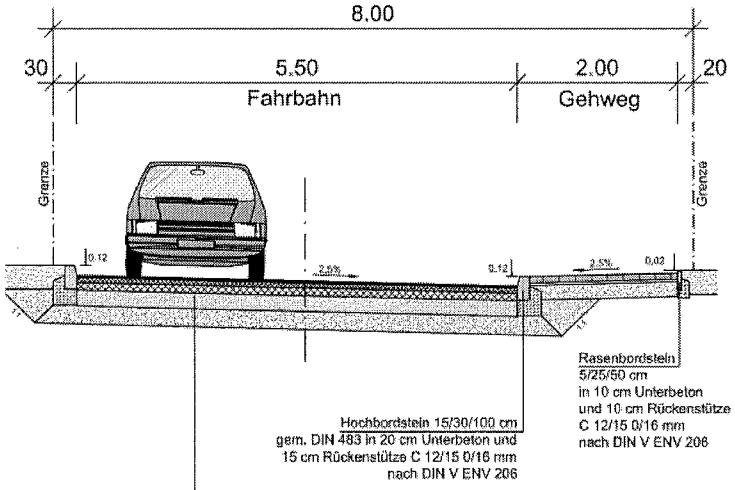
Planstraße A2





Gemeinde Breitenburg
Bebauungsplan Nr. 9 „Nordoer Heide"

Planstraße B, C

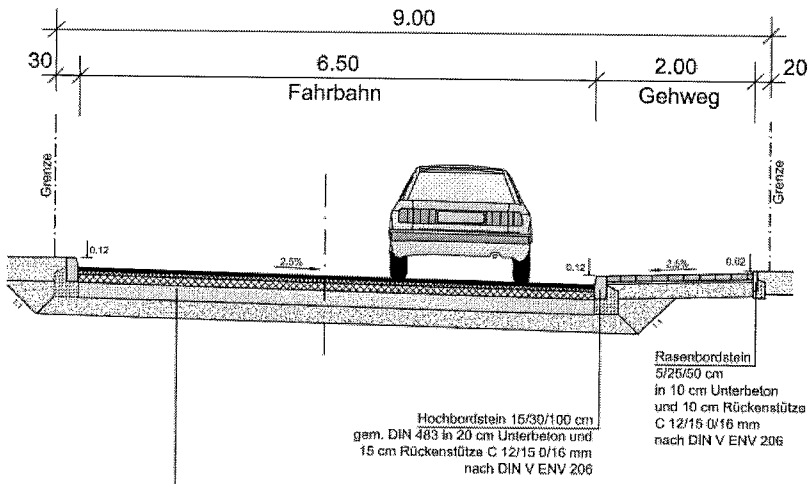


Aufbau Fahrbahn gem. RStO 01, Bauklasse III, Tafel 3, Zeile 1

4,0 cm	Splittmastixasphalt SMA 8 S, gem. ZTV Asphalt-StB 07
5,5 cm	Asphaltbinder AC 16 B S mm mit PmB 45 A, gem. ZTV Asphalt-StB 07
10,0 cm	Asphalttragschicht AC 22 T S, gem. ZTV Asphalt-StB 07
15,0 cm	Schottertragschicht 0/45, gem ZTV SoB-StB 04/07, E_{v2} >= 150 MN/m²
25,5 cm	Frostschutzschicht gem. ZTV SoB-StB 04, E_{v2} >= 120 MN/qm
65,0 cm	

Gemeinde Breitenburg
Bebauungsplan Nr. 9 „Nordoer Heide“

Planstraße D, E

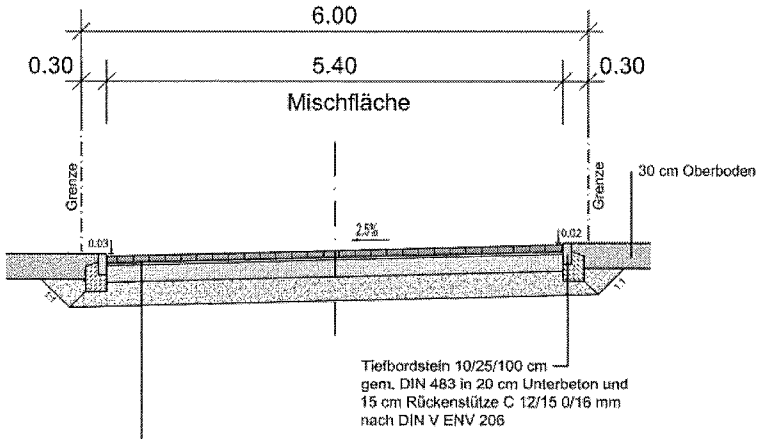


Aufbau Fahrbahn gem. RStO 01, Bauklasse III, Tafel 3, Zeile 1

4,0 cm	Splittmastixasphalt SMA 8 S, gem. ZTV Asphalt-StB 07
5,5 cm	Asphaltbinder AC 16 B S mm mit PmB 45 A, gem. ZTV Asphalt-StB 07
10,0 cm	Asphalttragschicht AC 22 T S, gem. ZTV Asphalt-StB 07
15,0 cm	Schottertragschicht 0/45, gem ZTV SoB-StB 04/07, E_{v2} >= 150 MN/m²
25,5 cm	Frostschutzschicht gem. ZTV SoB-StB 04, E_{v2} >= 120 MN/qm
65,0 cm	

Gemeinde Breitenburg
Bebauungsplan Nr. 9 „Nordoer Heide“

Planstraße F

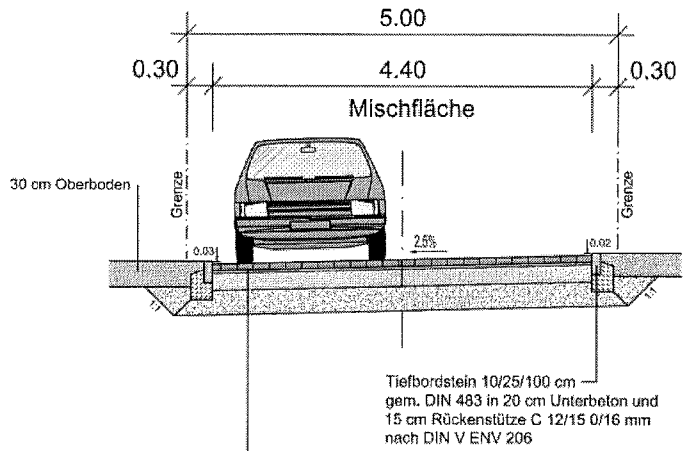


Aufbau Fahrbahn gem. RStO 01, Bauklasse III, Tafel 3, Zeile 1

8,0 cm	Uni - Verbundsteinpflaster, grau
3,0 cm	Brechsand-Splitt-Gemisch
20,0 cm	Schottertragschicht 0/45, gem ZTV SoB-StB 04/07, E_{V2} >= 180 MN/m²
34,0 cm	Frostschutzschicht 0/32, gem. ZTV SoB-StB 04/07, E_{V2} >=120 MN/m²
65,0 cm	

Gemeinde Breitenburg
Bebauungsplan Nr. 9 „Nordoer Heide“

Planstraße G, H, K3, L

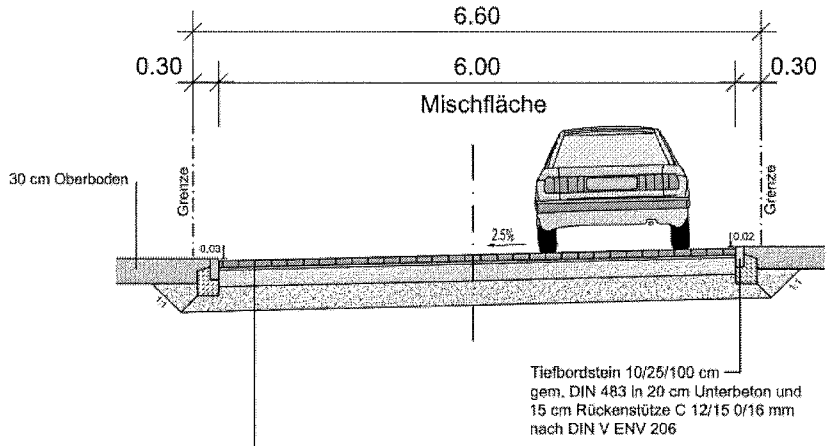


Aufbau Fahrbahn gem. RStO 01, Bauklasse III. Tafel 3, Zeile 1

8,0 cm	Uni - Verbundsteinpflaster, grau
3,0 cm	Brechsand-Splitt-Gemisch
20,0 cm	Schottertragschicht 0/45, gem ZTV SoB-StB 04/07, E_{v2} >= 180 MN/m²
34,0 cm	Frostschutzschicht 0/32, gem. ZTV SoB-StB 04/07, E_{v2} >=120 MN/m²
65,0 cm	

Gemeinde Breitenburg
Bebauungsplan Nr. 9 „Nordoer Heide“

Planstraße K1, K2, A3

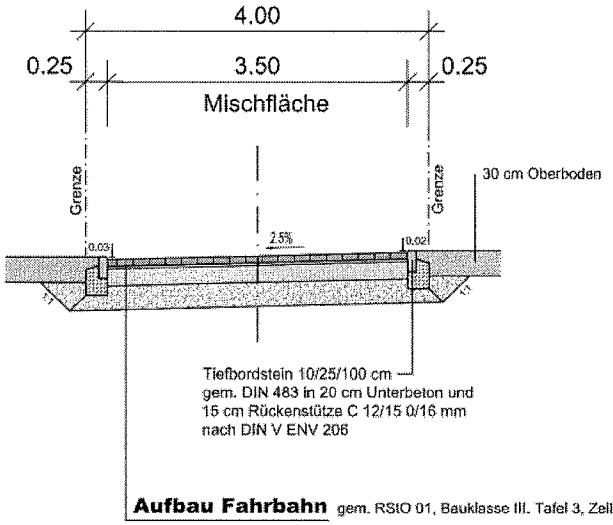


Aufbau Fahrbahn gem. RStO 01, Bauklasse III, Tafel 3, Zeile 1

8,0 cm	Uni - Verbundsteinpflaster, grau
3,0 cm	Brechsand-Splitt-Gemisch
20,0 cm	Schottertragschicht 0/45, gem ZTV SoB-StB 04/07, E_{V2} >= 180 MN/m²
34,0 cm	Frostschutzschicht 0/32, gem. ZTV SoB-StB 04/07, E_{V2} >=120 MN/m²
65,0 cm	

Gemeinde Breitenburg
Bebauungsplan Nr. 9 „Nordoer Heide“

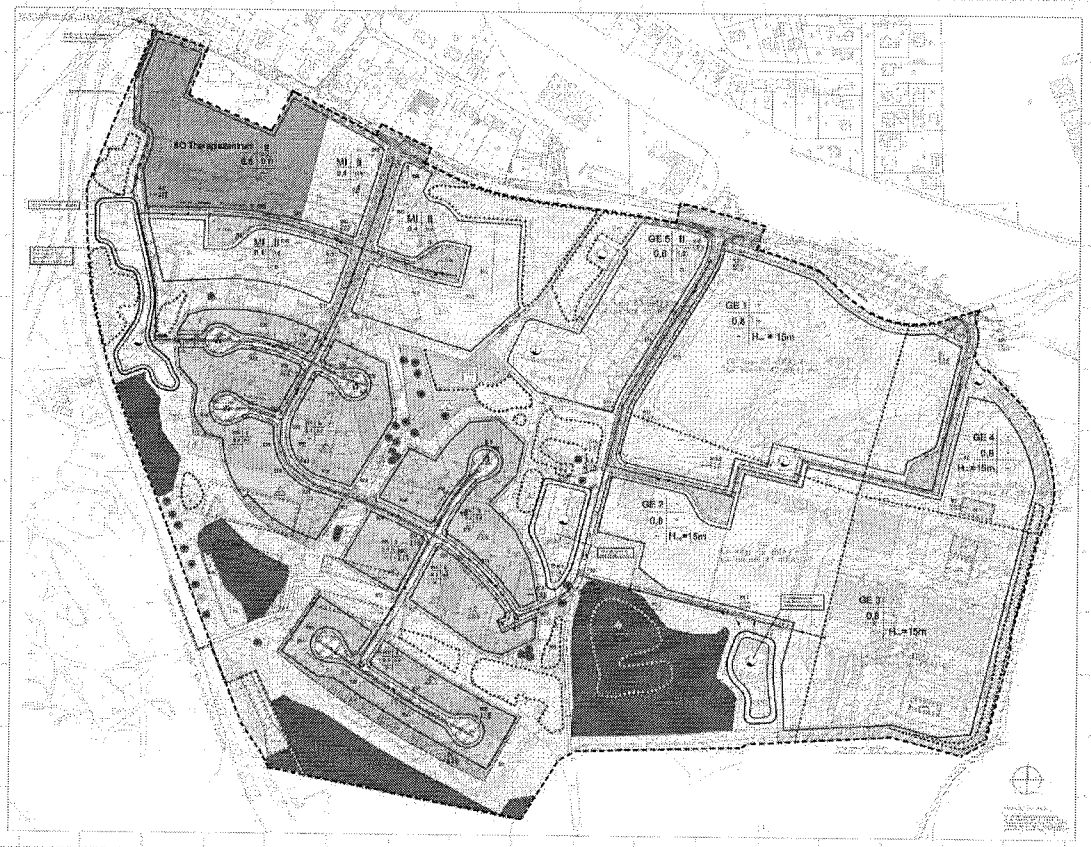
Privater Wohnweg



Aufbau Fahrbahn gem. RStO 01, Bauklasse III, Tafel 3, Zeile 1

8,0 cm	Uni - Verbundsteinpflaster, grau
3,0 cm	Brechsand-Splitt-Gemisch
20,0 cm	Schottertragschicht 0/45, gem ZTV SoB-StB 04/07, E_{v2} >= 180 MN/m²
34,0 cm	Frostschutzschicht 0/32, gem. ZTV SoB-StB 04/07, E_{v2} >=120 MN/m²
65,0 cm	

Gemeinde Breitenburg
Bebauungsplan Nr. 9 „Nordoer Heide“



Gemeinde Breitenburg
Bebauungsplan Nr. 9 „Nordoer Heide“

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !